

VSB-VERLAGSSERVICE BRAUNSCHWEIG
Postfach 47 38
38037 Braunschweig

Bestellung

Ich bestelle __ Ex. Arbeitsmaterial der ARL Nr. AM 346 zu je 37 €*

* zzgl. Versandkosten, abhängig von Gewicht und Zielland

Liefer- und Rechnungsanschrift

Name: _____

ggf. Zusatz / Dienststelle: _____

ggf. Abteilung: _____

Straße und Nr.: _____

Postleitzahl und Ort: _____

Ort und Datum

Unterschrift

Coupon bitte vollständig ausfüllen, im Fensterbriefumschlag an den VSB Verlagsservice Braunschweig senden oder einfach faxen: Fax 0531 / 70 86 19

Weitere Bestellmöglichkeiten:

- über den Buchhandel
- VSB Verlagsservice Braunschweig GmbH
Tel. 01805 708-709
E-Mail: vsb-bestellservice@westermann.de
- Onlineshop auf der ARL-Website:
www.ARL-net.de

SEKRETARIAT der ARL®

Hohenzollenstraße 11
30161 Hannover
Tel.: (05 11) 3 48 42-0
Fax: (05 11) 3 48 42-41
E-Mail: ARL@ARL-net.de
Internet: www.ARL-net.de



Vom Dritten Reich zur Bundesrepublik

Beiträge einer Tagung zur Geschichte von Raumforschung und Raumplanung

Heinrich Mäding, Wendelin Strubelt
(Hrsg.)

Arbeitsmaterial der Akademie für
Raumforschung und Landesplanung.
Hannover, 2009, Bd. AM 346,
264 S., 37 EUR. ISBN 978-3-88838-346-5

Der Band dokumentiert die am 12. und 13. Juni 2008 in Leipzig gemeinsam von der Akademie für Raumforschung und Landesplanung (ARL) und dem Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR) veranstaltete Tagung zum Thema „Geschichte der Raumplanung: Vom Dritten Reich zur Bundesrepublik“.

Die Vorträge wurden über einen Call for Papers gesucht. Die ausgewählten und in diesem Tagungsband veröffentlichten Beiträge beschäftigen sich mit Verbindungslinien und Brüchen beim Übergang vom Dritten Reich in die junge Bundesrepublik. Das Spektrum reicht von Biographien von Raumplanern und -wissenschaftlern über die Entwicklung von Netzwerken und Institutionen bis zur Geschichte raumordnerischer Konzepte. Darüber hinaus wird der Beginn der Raumplanung in den Nachbarländern Österreich und den Niederlanden in den Blick genommen. Die Veröffentlichung ist seitens der ARL und des BBR ein erster gemeinsamer Schritt zur Aufarbeitung der aus dem NS-Regime heraus bestehenden Kontinuitäten personeller, institutioneller und konzeptioneller Art.